

Aktuelle Nordamerika-Premieren österreichischer Filme

Das Festival von Toronto zeigt als Weltpremiere die neuen Filme von NIKOLAUS GEYRHALTER - *7915 KM* - und THOMAS WOSCHITZ - *Universalove*. Zuvor ist GÖTZ SPIELMANN'S *Revanche* beim exklusiven Telluride Festival zu sehen.

35. TELLURIDE Film Festival (29. August bis 1. September 2008)

Das kleine US-Festival, das als einer der exklusivsten Treffpunkte der amerikanischen Filmindustrie gilt, hat nach Stefan Ruzowitzkys *Die Fälscher* 2007, auch dieses Jahr wieder eine österreichische Produktion in sein handverlesenes Programm aufgenommen:

REVANCHE von Götz Spielmann

hergestellt mit Unterstützung des Österreichischen Filminstituts, ORF (Film/Fernseh-Abkommen), Filmfonds Wien, Land Niederösterreich

33. Festival von TORONTO (4. bis 13. September 2008)

Das größte aller nordamerikanischen Filmfestivals hat neben einer weiteren Präsentation von **Götz**



Spielmanns REVANCHE in der Reihe *Contemporary World Cinema* und den Kurzfilmen **SAG ES MIR DIENSTAG** von **Astrid Ofner** sowie **MOSAIK MECANIQUE** von **Norbert Pfaffenbichler** in der Experimentalreihe Wavelengths
zwei Weltpremier österreichischer Filme in seinem Programm:

7915 KM von Nikolaus Geyrhalter (Real to Reel)
UNIVERSALOVE von Thomas Woschitz (Vanguard).

REAL TO REEL

7915 KM

von Nikolaus Geyrhalter (NGF Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion)

hergestellt mit Unterstützung des Österreichischen Filminstituts, ORF (Film-Fernseh-Abkommen), Filmfonds Wien

Nikolaus Geyrhalter folgt in seinem neuen Film dem Rallye-Spektakel der "Dakar" 2007 und begegnet in Marokko, West-Sahara, Mauretanien, Mali und dem Senegal der vielfältigen Gegenwart Afrikas. 7915 KM macht die Distanz deutlich, die durch politische und wirtschaftliche Verhältnisse, aber auch die gegenseitigen Vorstellungen und Vorurteile zwischen Europa und Afrika geschaffen wird. Und er macht die Nähe spürbar, die sich in den Erzählungen über den Alltag, die Arbeit, Sorgen und Hoffnungen aufbaut.

VANGUARD

UNIVERSALOVE

von Thomas Woschitz (KGP Kranzelbinder Gabriele Production, Red Lion (L), donaufestival.at (A), Art & Popcorn (CS))

hergestellt mit Unterstützung des BMUKK (Innovative Film), ORF (Film/Fernseh-Abkommen), Filmfonds Wien, Land Kärnten

Universallove erzählt von der Liebe in Brooklyn, Belgrad, Tokyo, Rio de Janeiro, Marseille und Luxemburg. Thomas Woschitz' fragmenthafte Skizzen in ihren unterschiedlichsten lokalen Färbungen verschmelzen mit der Musik von Naked Lunch zu einem vielsprachigen Mosaik über das weltumspannende Thema.

Thomas Woschitz: *Universallove ist eine Liebesgeschichte. Eine Reise um die Welt mit den unterschiedlichsten Menschen, die dieselben Gefühle teilen. Alles ist möglich, überall und zu jedem Zeitpunkt. Und schließlich ist es ein Musical für Menschen, die sonst niemals ein Musical anschauen würden.*
